

Festzug krönte Jubiläumsfeierlichkeiten in Moos



Redaktion:
Dieter Winter
Fotos: Theresia
Friedberger

Der Festzug zum Jubiläum „800 Jahre Gemeinde Moos“ am Sonntag versetzte zurück in die Zeit, als die Menschen noch vorwiegend mit Kutschen unterwegs waren (linkes Bild). – Mit dabei waren auch die Grundschüler von Moos, aber zu Fuß.





Wie konnte es anders sein, beim Festzug der „Brauerei-Gemeinde“ Moos musste natürlich auch das Brauwesen vertreten sein; in der Kutsche mit dabei Brauereidirektor Holger Fichtel mit Familie und Gutsverwalter Manfred Schmitz mit Familie (linkes Foto). – Zu Fuß dabei, die Brauer in ihrer historischen Tracht (Bild Mitte). – Die Mooser Feuerwehr zeigte historisches Gerät (rechtes Bild).

Ehrengäste am Samstag

Moos. Wie berichtet fand am Samstag die feierliche Beurkundung der offiziellen Partnerschaft zwischen Moos und St. Martin statt. Dabei konnten auch zahlreiche Ehrengäste begrüßt werden: Bürgermeister Kurt Höretzeder und Markrat St. Martin, Riprand Graf von und zu Arco-Zinneberg, Ulrich Graf von und zu Arco-Zinneberg, MdB Barthl Kalb, MdL Gudrun Peters, Landrat Christian Bernreiter, stellvertretender Landrat Josef Färber, Pfarrer Heinrich Blömecke, Bürgermeister Hans Gschwendtner (Vilshofen), Bürgermeister Ludwig Geiger

(Buchhofen), Bürgermeister Herbert Apfelbeck (Aholming), Kaspar Sammer (Euregio), Anton Maier (Amt für ländliche Entwicklung), Brauereidirektor Holger Fichtel, Gutsverwalter Martin Schmitz, Heinz Hinterdobler, Hans Möller, Ehrenbürger Karl Groß, Schulleiter Rolf Schwinger, Bundespolizei-Orchester München unter der Leitung von Stefan Weber, Polizeirat Stephan Schrottenbaum und Polizeihauptkommissar Helmut Willnecker von der Bundespolizei Deggendorf, Gemeinderäte, Kreisräte, Vertreter der Banken.



Die Darsteller des Nibelungenfestspiels aus Plattling zeigen ihre nachbarschaftliche Verbundenheit

Ein imposanter Festzug

Moos. (tfr) Bei strahlend schönem Sommerwetter konnte der große Festumzug mit teilweise historischem Gepräge am Sonntagvormittag in Moos stattfinden. Nach Feldmesse und Ballontaufnahmen die 28 Gruppen und Vereine sowie die Kutschen mit den Ehrengästen Aufstellung in Martlstraße, Bräugasse und vor der Brauerei, um sich dann in die Schlossallee einzureihen, die von vielen Zuschauern gesäumt wurde. Die drei Züge wurden musikalisch angeführt von der Marktkapelle St. Martin, von der Jugendblaskapelle Plattling und vom

Spielmanszug Osterhofen. Von der Schlossallee über die Deggendorfer Straße und zurück wurde durch den Schlosshof zum Festzelt gezogen. Der Schlosshof bot ein besonders schönes Ambiente für die Fotografen und Filmer des Festzuges, bei dem die ganze Gemeinde auf den Beinen war. Fast alle Bürger waren ohnehin in den Umzug eingebunden und der wenige Rest mischte sich unter die vielen Besucher. Mit dem Mittagessen im voll besetzten Festzelt klang ein Jubiläumswochenende aus, an das sich Moos lange erinnern wird.



Die neue und alte Zeit nebeneinander im Festzug: Die Mitglieder des Reitvereins Moos (linkes Bild) und die bunte Gruppe der Marketender (rechtes Bild).